

Beispiele für konkrete förderfähige bzw. nicht förderfähige Investitionen

Förderfähige Investitionen:

Bau- und Umbau

- Umbau- und Renovierungskosten eines Gebäudes (auch von Mietobjekten), bei Selbstnutzung des antragstellenden Unternehmens
- Material, das für den Umbau oder/und die Renovierung benötigt wird (z.B.: Farben, Fußbodenbeläge...)

Betriebsausstattung und -einrichtung

- Einrichtungs- /Ausstattungsgegenstände (z.B. Tische, Stühle, Regale...)
- Maschinen, Geräte etc. (z.B.: Telefon, Registrierkasse, Computer, Werkzeugmaschinen...)
- Anschaffung von Hardware, Software und Erstlizenzen
- Erwerb von gebrauchtem Material (nur bei Existenzgründung)
- PKW, die dem originären Betriebszweck dienen (z.B. zum Transport bei einem Handwerksbetrieb)

Markteintritt/ Werbung

- Einmalige Einrichtung einer Internetseite
- Gestaltungs- und Druckkosten von Briefpapier, Visitenkarten, Flyern
- Anzeigen, zur Eröffnungswerbung des Betriebs
- bei hohen Werbekosten und umfangreichen Maßnahmen ist die Vorlage eines detaillierten Marketingplans notwendig.

(Die förderfähigen Investitionen sind einzeln und mit Angaben von Nettopreisen in einem separaten Investitionsplan aufzuführen. Der detaillierte Investitionsplan ist die Grundlage zur Berechnung der Förderzuschüsse.)

Nicht förderfähige Investitionen:

- Erwerb von Grundstücken
- Kleinmaterial und Verbrauchmaterial zur Einrichtung und Ausstattung (z.B. Locher, Ordner...)
- Dekorationsgegenstände die nicht der originären Ausübung der Geschäftstätigkeit dienen
- Kosten für laufende betriebliche, private Aufwendungen und Verbrauchsgüter, z.B.:
 - Gründungskosten (z.B. Notarkosten, Unternehmensberatung, Baugenehmigungen)
 - Betriebswirtschaftlich notwendige Anlaufkosten
 - Laufende Kosten (z.B. Versicherungen, Benzin, Telefongebühren)
 - Löhne und Gehälter

- Schulungskosten
- Reisekosten
- Lebenshaltungskosten der Gründer
- Verbrauchsmaterialien (z.B. Toner, Tinte, Papier)
- PKW, die in erster Linie dem Personentransport dienen
- Leasing
- zum Verkauf bestimmte Waren und Materialien
- bestimmte Branchen (siehe *Lokale Förderbestimmungen der Stadt Kassel über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Lokale Ökonomie-Programm* auf www.kassel.de/lokaleoekonomie)